



Herrn  
Gert Bork  
Sprecher des Verbandes der  
Bürgerinitiativen entlang der Betuwe-Linie  
Mühlenweg 78  
46486 Wesel

Berlin, *15. April 2014*  
Geschäftszeichen: WD 7-3000-037/14  
Bezug: Ihr Schreiben vom  
9. April 2014

**Leiter**  
**Abteilung W**  
**Wissenschaft und Außenbeziehungen**

bearbeitet von:  
**Ministerialrat Klaus Aschinger**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-38638 (Vz)  
Telefon: +49 30 227-38639  
Fax: +49 30 227-36468  
vorzimmer.wd7@bundestag.de  
klaus.aschinger@bundestag.de

Sehr geehrter Herr Bork,

mit Schreiben vom 9. April 2014 baten Sie um Übersendung  
des Sachstandes

**Rechtsschutz gegen Richtlinien des Bundes**

Richtlinie „Anforderungen des Brand- und Katastrophenschut-  
zes an Planung, Bau und Betrieb von Schienenwegen nach  
AEG“ (WD 7 – 3000 – 037/14)

sowie um die Genehmigung, diesen zu veröffentlichen.

Der Sachstand wurde im Auftrag eines Abgeordneten für die  
Ausübung seines Mandates erstellt.

Aufgabe der Wissenschaftlichen Dienste ist die inhaltliche Un-  
terstützung der einzelnen Abgeordneten bei ihrer Mandats-  
wahrnehmung, nicht jedoch ein unmittelbares Auftreten nach  
außen. Im vorliegenden Fall kommt hinzu, dass der Sachstand  
ein laufendes Verfahren zum Gegenstand hat, zu dem die Wis-  
senschaftlichen Dienste nicht öffentlich Stellung nehmen soll-  
ten.

Ich bitte daher um Verständnis, dass eine Übersendung der Ar-  
beit und eine Genehmigung zur Veröffentlichung sowie Ver-  
breitung nicht erteilt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Schöler